

Apostel Wolfgang Schug in Warendorf

Erster Gottesdienst des Apostels nach der Aufnahme der Gemeinde Warendorf in den Bezirk Paderborn

Warendorf, 22.02.2018

Endlich war es soweit: Der nun zuständige Apostel Wolfgang Schug besuchte erstmals die Gemeinde Warendorf.

Der neue Vorsteher der Gemeinde Warendorf, Priester Klaus Gawlik, hatte seine Heimatgemeinde Rheda-Wiedenbrück zu diesem Gottesdienst eingeladen, ebenso konnten die Vorsteher mit ihren Frauen aus dem Kirchenbezirk den Gottesdienst miterleben.

Das Motto der Rhedaraner war: "Rheda auf Rädern". Es wurde ein Bus angemietet mit einem Busfahrer aus der Gemeinde Die Kirche in Warendorf war bis auf den letzten Platz besetzt.

Der Apostel entwickelte die Predigt mit dem Bibelwort aus Lukas 12, Verse 49+50: "Ich bin gekommen, daß ich ein Feuer anzünde auf Erden; was wollte ich lieber, denn es brennete schon! Aber ich muß mich zuvor taufen lassen mit einer Taufe; wie ist mir so bange, bis sie vollendet werde!" Im Verlauf der Auslegung ging er auf die Bedeutung des Feuers und seine wärmende Funktion ein. Bischof Karl-Erich Makulla und Bezirksältester Olaf Koch unterstrichen in ihren Predigtbeiträgen die Gedanken des Apostels.

Der Gottesdienst wurde umrahmt durch einen Chor, gebildet aus der Gemeinde Rheda-Wiedenbrück und weiteren eingeladenen Teilnehmern.

Nach dem Gottesdienst konnten bei einem gemeinsamen Imbiss noch manche Gedanken ausgetauscht werden. Zur Heiterkeit aller Anwesenden bekam der Apostel vom Gemeindevorsteher die obligatorischen Warendorfer Pferdeäpfel überreicht.

24. Februar 2018

Text: KG

Fotos: DF








